

Inhaltsverzeichnis

Widmung und Dank	7
1. Alarmglocken läuten	9
1.1 Profitinteressen der Wirtschaft bestimmen das Bildungssystem	9
1.2 Was mit »Delfin 4« nicht erfasst und gefördert wird	10
1.3 Die Pädagogenangst vor dem Kontrollverlust	13
1.4 Konsequenzen aus einer unzureichenden Sprachförderung	14
1.5 Mit der Fantasie der Kinder ihre Lust am Erzählen wecken	15
2. Die ganzheitliche theatrale Sprachförderung	16
2.1 Der Blick auf die Besonderheiten jedes Kindes	16
2.2 Die körpersprachlichen Signale der Kinder entdecken	17
2.3 Den Alltag aus ungewohnter Perspektive betrachten	18
2.4 Abenteuergeschichten erfinden	19
2.5 Freies Erzählen auf eine Präsentation hin	19
3. Eine »Erzählwerkstatt« wird eingerichtet	21
3.1 Voraussetzungen in der Kita	21
3.2 Das erste Treffen: Die Kinder kommen in Erzähllaune	24
3.3 Das zweite Treffen: Die Geschichte entsteht	27
3.4 Das dritte Treffen: Die Hauptfigur wird eingeführt	32
3.5 Das vierte Treffen: Die Geschichte wird zur Abenteuerreise	35
3.6 Das fünfte Treffen: Die Spielerzählung ergänzt die Verbalerzählung	36
3.7 Das sechste Treffen: Die Reise findet ihr glückliches Ende	37
3.8 Das siebte Treffen: Die Geschichte wird geordnet und ausgestattet	38
3.9 Das achte Treffen: Experimente mit den Stimmen	38
3.10 Das neunte Treffen: Die Generalprobe	40
3.11 Das zehnte Treffen: Die Aufführung	40
3.12 Nachbetrachtung: Was bringt die »Erzählwerkstatt« den Kindern?	42
4. Von der Idee zur gemeinsam erzählten Geschichte	45
4.1 Anlässe für Geschichten finden	45
4.2 Von der Idee zur Geschichte	46
4.3 Bauplan (Dramaturgie) für Erzählgeschichten	48
4.4 Besonderheiten in Erzählgeschichten für 4- bis 6-Jährige	51
4.5 Bilderbücher und Märchen erweitern	52
4.6 Biografisieren von Figuren	53

4.7 Drei exemplarische Rahmengeschichten zum Ausgestalten	54
4.8 Nachbemerkung	60
5. Der Erzählprozess	61
5.1 Voraussetzungen für einen gelingenden Erzählprozess	61
5.2 Mit Fragetechniken Kinder zum Erzählen bringen	62
5.3 Drei Erzählebenen für Vorschulkinder	66
5.4 Spannendes Erzählen	68
5.5 Erzähltechniken	69
6. Bilderbücher als Produkte der »Erzählwerkstätten«	72
6.1 Der Erzählprozess mit Orientierung auf ein Endprodukt	72
6.2 Mehrsprachige Erzählprodukte	78
7. Die effektivste Form der Sprachförderung: Theaterspielen	81
7.1 Rollenspiel – Texttheater – Improvisationstheater	81
7.2 Improvisationstheater mit Vorschulkindern	92
7.3 Wenn Proben stocken ...	120
7.4 Folgerungen	130
7.5 Spielvorlagen	139
8. Nachwort	155
8.1 Perspektiven im einschränkenden Lernumfeld Kindertagesstätte	155
8.2 Was uns bei unserer Arbeit weiterhin antreibt, ist ...	156
Literatur, die uns auf- bzw. anregte	157
Anhang	158
Drei exemplarische Rahmengeschichten	158
Bilderbuch »Angler Tom und der Wikingerschatz«	161
Bilderbuch »Wie die Fliege, die Maus und die Schnecke ein Winterversteck fanden«	177
Theateraufführung mit 4- bis 6-Jährigen in der »Jugendkunstschule Unna«	188
Bauanleitung für einen »Fernseher«	190
Bauanleitung für einen Schattenspielrahmen	191